

Holsterhauser überraschen

Schach-Pokalfinale 3,5:0,5 über SFK

Im Finale des Essener Mannschaftspokals besiegte der Regionalligist SK Holsterhausen die favorisierte Mannschaft der Sportfreunde Katernberg überraschend deutlich mit 3,5:0,5. Beide Mannschaften stehen in der ersten Runde des NRW-Pokals (2./3. März).

Christoph Kortenbusch stellte die Weichen für Holsterhausen schon früh auf Sieg. Mit einem taktischen Trick eroberte er die weiße Dame des Nachwuchsspielers Jan Dette. An den übrigen Brettern machten die SFK-Oberligaspieler jedoch mächtig Druck. Den konnte als Erster der Essener Blitzmeister Klaus Walbaum abschütteln: Martin Villwock willigte nach massiven Abtauschoperationen in das Remis ein. In der Zeitnotphase verlor dann Dr. Volker Gassmann in einem ursprünglich besseren Endspiel immer mehr den Faden und wurde von Peter Schwalen nach und nach überspielt. Den Schlusspunkt setzte Marcus Bee am Spitzbrett, der Bernd Rosen nach der Abwicklung ins Springer-Endspiel mit einem taktischen Schlag überraschte und seinen Vorteil trotz harter Gegenwehr unerbittlich zum Sieg führte.